

Eindrückliche Wallfahrt zum Vereinspatron

Abschluss der Zentralkonferenz «... nicht weichend von des Glaubens Sonnenwegen»



Links: Gruppenbild vor der Pfarrkirche in Sachseln mit der Fahne des Schw.StV.

Oben: Zu Ehren des Vereinspatrons Bruder Klaus wurde eine StV-Kerze angezündet.

Die Zentralkonferenz 2006/2007, welche von der Kommission Glaube und Leben organisiert wurde, fand am 22. September 2007 ihren Abschluss in der Wallfahrt zum Vereinspatron Bruder Klaus. Rund 40 StVerinnen und StVer trafen sich am frühen Nachmittag in Sachseln zu einer Messe, geleitet von Bischof Amadée Grab v/o Chräh. Die Festpredigt wurde von Felix Gmür v/o Schpoot, Generalsekretär der Schweizerischen Bischofskonferenz, gehalten. An der heiligen Messe wurde die StV-Kerze eingeweiht.

Im Anschluss an den Gottesdienst machten sich die Wallfahrer auf in Richtung Flüeli. Bei der Ankunft wurden sie mit einer kühlen Erfrischung empfangen. Wieder bei Kräften konnte danach an vier Stationen auf dem Flüeli mehr über das Leben und Wirken unseres Vereinspatrons Bruder Klaus erfahren werden. Die vier Stationen wurden mit einer Schlussandacht in der oberen Ranftkapelle abgerundet. Zum Abschluss trafen sich die Wallfahrer im Gasthaus Flüeli und konnten den Tag bei Gesprächen und Gesang gemütlich ausklingen lassen.

Aufruf zur Kommissionsarbeit innerhalb der G+L

Kommission Glaube und Leben

Nach einer intensiven Zentralkonferenz und einer eindrucklichen StV-Wallfahrt zum Vereinspatron Bruder Klaus laden wir interessierte Mitglieder zur Kommissionsarbeit der G+L ein. Wie der Name schon sagt, beschäftigen wir uns mit Themen aus den Bereichen Glaube und Leben. Die einzelnen Mitglieder sind – entgegen der allgemeinen Vermutung – nicht nur Theologen, sondern auch Ingenieure, Juristen und Psychologen. Eine gute Mischung also, um Fragen aus Glaube UND Leben zu diskutieren.

Die Kommission G+L hat sich für die kommenden Jahren zum Ziel gesetzt, eine klarere und langfristige Auseinandersetzung mit dem christlichen Auftrag des StVs, insbesondere der Verwirklichung der Grundsatzpapiere und des Leitbildes Glaube und Leben, anzugehen.

Fundament unseres christlichen Glaubens ist die Person Jesus von Nazareth. Daran verknüpft wollen wir die Sensibilität für Glauben und Kirche innerhalb des StVs stärken und das Erleben der christlichen Gemeinschaft fördern. Kein Rückschritt in ein sogenanntes katholisches Ghetto oder ein Absinken in die religiöse Indifferenz interessiert uns, sondern die Vermittlung von Impulsen für eine konstruktive, sachliche Diskussion über Fragen von Religion, Kirche und Staat.

Wenn der StV sich selber und seinen Grundsätzen treu bleiben will, so muss er den begonnenen Weg weitergehen, hin zu einer echten, gelebten Einheit in der Vielfalt, die keine uniformistische Einheitskirche repräsentieren darf.

Weitere Auskunft bei: Daniel M. Bühlmann v/o Augur, Mattenhofstrasse 9, 3007 Bern, 078 899 20 16, buehlmannm@bluewin.ch